Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 64 (2002-2003)

Heft: 8: Tagesschule Passugg

Artikel: Projekt Tagesschule Passungg - ein Versuch

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-357484

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Projekt Tagesschule Passugg – ein Versuch

Am Beispiel der Installation der Tagesschule Passugg des Schulverbardes der Gemeinden Churwalden, Malix und Chur, der ersten öffentlichen Tagesschule im Kanton Graubünden, wird nachfolgend aufgezeigt, welche Phasen bei der Planung und Realisierung des Projektes durchschritten worden sind.



Das idyllisch gelegene, heimelige Schulhaus

Vorerst die Ausgangslage:

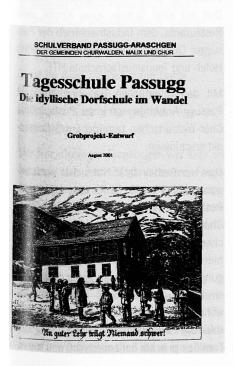
Geburtenschwache Jahrgänge in den Gemeinden des Schulverbandes und der Wegzug einiger Familien bewirkten im Jahre 2001, dass der Weiterbestand der Schule kurzfristig in Frage gestellt wurde. Die Zahl der Schulkinder sank von 46 im Jahre 1980 auf aktuell 13. Ein weiterer Rückgang der Kinderzahlen hätte die Schule existenziell in Schwierigkeiten gebracht.

Um die Schule erhalten zu können, soll sie im Sinne eines Versuches vorerst für die Dauer von drei Schuljahren mit einem Angebot an Kinderbetreuung ergänzt werden. Damit können auch Kinder die Schule in Passugg besuchen, welche nicht im eigentlichen Verbandsgebiet wohnhaft sind.

Das heutige Schulhaus in Passugg wurde im Jahre 1915 erbaut. 1972 bis 1974 erfolgte ein umfassender Umbau. Weitere kleinere Umbauten und Instandstellungen konnten in den letzten Jahren laufend realisiert werden.

Trotzdem musste, infolge des Rückganges der Anzahl Kinder und nicht zuletzt auch mit Blick in die Zukunft – der Kindergarten Araschgen, der ebenfalls vom Schulverband geführt wird, zeigt kein anderes Bild – (siehe auch untenstehende Tabelle) die Aufhebung der Schule in Betracht gezogen werden. Damit die Schule weiterhin geführt werden kann, hat man nun versuchsweise das Projekt «Tagesschule Passugg» realisiert.

Prognostizierte Schülerzahlen in Passugg



	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07
1. Kindergarten	3	2	4	3	3	?
2. Kindergarten		3	2	. 4	3	3
Total	3	5	6	7	6	
Unterstufe:						
1. Klasse	_	-	3	2	4	3
2. Klasse	2	-	-	3	2	4
3. Klasse	2	2	-	-	3	2
Total	4	2	3	5	9	9
Mittelstufe:						
4. Klasse	5	2	2	_		3
5. Klasse	1	5	- 2	2	-	_
6. Klasse	3	1	5	2	2	_
Total	9	8	9	4	2	3
Gesamt	13	10	12	9	11	12